

Literarisches Lernen mit ChatGPT?

Die Potentiale der Künstlichen Intelligenz für die Lese- und Literaturdidaktik sind bislang weitgehend unerschlossen, obwohl Programme wie ChatGPT neue Möglichkeiten der Texterschließung eröffnen: In theoretischer Hinsicht bieten sie Unterstützung auf der Kognitions- sowie Subjektebene von Lesekompetenz und können lektürebezogene Anschlusskommunikationen anbahnen.

Zusammengenommen haben KIs das Potenzial, Schüler:innen vor, während und nach der Lektüre als Lesetutor individuell zu betreuen. Verlage bieten aus diesem Grunde bereits erste KI-Tools zur Leseförderung in der Primarstufe an. Die theoretischen Potenziale, die Künstliche Intelligenzen für das Lesen, im Speziellen auch für die Erschließung von literarischen Texten bietet, sind aber empirisch zu fundieren. In einer ersten qualitativen Studie wurde daher untersucht, wie Oberstufenschüler:innen zu Franz Kafkas „Vor dem Gesetz“ mit ChatGPT interagieren. In der ersten Teilauswertung wurde rekonstruiert, welche Prompts die Schüler:innen während der Interaktion mit dem Chatbot realisieren und ob sie dadurch in der Einnahme literarischer Lesehaltungen befördert werden. In einer zweiten Teilstudie wurde ermittelt, ob die Interaktion mit KI die Lernenden beim Verstehen literarischer Texte unterstützen kann. Dazu wurden in der Studie entstandene Lernertexte zu den Antworten der KI in Beziehung gesetzt. Die Auswertungen der Daten zeigt, welche Deutungen von den Jugendlichen mit Blick auf die Antworten der KI vorgenommen wurden und inwiefern die Polyvalenz des Textes erkannt und thematisiert wurde. In einer dritten Auswertung wurde erörtert, inwieweit die Antworten von ChatGPT zu Franz Kafkas Parabel Schüler:innen dazu befähigen können, konstruktiv mit Literatur umzugehen. Es wurde hier nicht nur auf die Herausforderung der empirischen Triftigkeit der KI- Antworten eingegangen, sondern auch auf die grundlegendere Frage, ob die Antworten der KI operativ und inhaltlich zu den Prompts der Schülerinnen und Schüler passen. In einer vierten Teilstudie wurde untersucht, inwieweit die Verwendung des Chatbots die schriftliche Anschlusskommunikation zu literarischen Texten sprachlich stützen kann. Es gilt nun, in weiteren quantitativen Studien zu untersuchen, welchen Beitrag KI für das literarische Lernen leisten kann. Weiterführende Fragen der Konsequenzen einer KI-gestützten Textrezeption und -produktion für den posthumanen Literaturunterricht sind zu diskutieren.

Bisherige Veröffentlichungen (Stand Juni 2024):

Führer, Carolin/ Nix; Daniel: Anschlusskommunikationen mit ChatGPT – Kann die Interaktion mit Künstlicher Intelligenz (KI) Schülerinnen und Schüler beim Verstehen literarischer Texte unterstützen? In: Leseforum 3 (2023), S.1-22. (online unter: doi.org/10.58098/lffl/2023/3/805)

Führer, Carolin/ Gerjets, Peter: How to understand & write literature with AI? Potentiale und Risiken von KI- Tools für literarisches Lesen und Schreiben. In: Medien im Deutschunterricht 1 (2024), S. 1- 18.

Nix, Daniel/ Führer, Carolin: Literarische Interaktionen mit ChatGPT – Kann der Einsatz von Künstlicher Intelligenz zur Entwicklung literarischer Lesehaltungen beitragen? In: Carl, Mark-Oliver/ Jörgens, Moritz/ Schulze, Tina (Hg.): Literarische Texte lesen – Texte literarisch lesen. Heidelberg 2024. S. 335-368.

Führer, Carolin/ Nix; Daniel: ChatGPT als Lektürebegleitung. Können Antworten der Künstlichen Intelligenz literarisches Lernen unterstützen? In: Informationen zur Deutschdidaktik (ide) 2 (2024), S. 60-69.

Kellermann, Katharina/ Führer, Carolin/ Gese, Helga: Kann ChatGPT das Schreiben über Literatur sprachlich stützen? Bildungssprachliche Mittel und Textprozeduren in computergestützter schriftlicher Anschlusskommunikation. In: Der Deutschunterricht 5 /2024 (i.Dr.)

Führer, Carolin/ Nix; Daniel: Texterschließung mit ChatGPT? Potenziale und Risiken von KI aus Sicht der Lesedidaktik. In: Lehren & Lernen (eingereicht)

ChatGPT als Krisenverstärker des Literaturunterrichts? In: Stetter, Julia / Susteck, Sebastian (Hg.): Krise und Literaturunterricht. Metzler 2024 (eingereicht)

Führer, Carolin: Literatur im Netz. Gegenwärtige Herausforderungen ästhetischer Bildung am Beispiel von digitaler Poesie. In: Medien Im Deutschunterricht 1 (2023), S. 1-16. (online unter: doi.org/10.18716/ojs/midu/2023.1.3)